

Eine chaotische WG

Von Celestite

Kapitel 5: WG der Kunst und merkwürdiger Dinge

Warnung:

Fantasie pur. Zu 99,999...% OOCness(die Personen sind nämlich realen personen nachempfunden, die sich alle in meinem Gästebuch auf meiner Homepage tummeln...).

Anmerkung:

Schaltet die elektrischen Geräte bei Gewitter immer aus.

Liebe Lily, wenn es dich doch interessiert, was Sika gesagt hat, dann ließ einfach „Die Lichter von Dublin“! Wäsche trocknet im Regen schlecht...

Thnx:

An Shamy der auf die fabelhafte Idee mit der doppelFF kam.

Widmung:

An die liebe Cathleen, die diese FF schon ohne Schluss gut gefunden hat...

Es war Sonntagnachmittag in der WG. Tinka und Kerrim waren in einem Museumsschloss, Sika saß auf dem Sofa und las ein Buch, Pia blätterte nach neuen Rezepten in ihren neuen Kochbüchern, Merry war weg, wohin auch immer und Lily spielte Playstation.

„Mann! Dieses Piratenspiel ist kinderleicht...“ stöhnte Lily, während sie ein Schiff kaperte.

Sika sah Stirn runzelnd auf.

„Hier steht etwas interessantes für dich drin, Lily.“ sagte sie und deutete auf ihr Buch.

„Hier geht's um eine Schauspielerin, die sich für eine Grace O'Malley-Filmrolle bewirbt.“

Lily antwortete nicht, denn sie war zu sehr damit beschäftigt, ihre Gegner abzumetzeln. Deshalb wendete sich Sika seufzend wieder ihrem Buch zu.

Nach einer Weile verfinsterte sich der Himmel, und es fing an zu Donnern und zu Blitzen.

Dann gab es einen gewaltigen Platzregen. Sika sprang wie von der Tarantel gestochen auf und rannte auf den Balkon, um die Wäsche reinzuholen. Pia half ihr dabei, denn Lily war damit beschäftigt ihren Endgegner Capt'n. Johnny Shamrock zu besiegen, der sich als harter Brocken erwies. Sie hätte ihn fast gehabt, als plötzlich der Strom ausfiel.

„NEIIIIIIIN!“ Schrie Lily und hämmerte gegen den Fernsehbildschirm..

Da Schlug ein Blitz ein, und Lily wurde rücklings zu Boden geschleudert.

Aber es war nicht nur sie, die auf den Boden geschleudert wurde. Die Person neben Lily war niemand anderer als...

„JOHNNY SHAMROCK?!“ Lily sprang auf und ging 1 Meter von ihm weg.

Er hatte schlodderige, alte, schmutzige, übel riechende Kleidung an, die einem Piraten gleich gekommen wären, eben so, wie Jonny Shamrock aus dem Videospiel.

Als Sika und Pia den Eindringling entdeckten, griffen sie gleich zu den Waffen, welche nichts anderes waren, als ein Küchenbeil und ein Stuhl.

„Wer sind sie? Was wollen sie?“ schnauzte Sika ihn an, und bedrohte ihn mit dem Stuhl.

„Wer ich bin? Ich bin Captn. Johnny Shamrock! Was ich hier mache? Das weiß ich leider selbst nicht, bis vor einer Sekunde hab ich noch gegen eine gewissen Grace O'Malley gekämpft.“

Nach einem kurzen Gespräch wussten die drei Bewohner, dass Johnny halb so gefährlich war wie er aussah.

In dem Moment platzte Merry völlig außer Atem herein.

„Es ist furchtbar! Anscheinend ist diese Wohnung nur für Künstler(was man mir nicht gesagt hat) und in 4 Std. kommt eine Frau von der städtischen Kunstbehörde und will sich die einzelnen Künstler ansehen...“ erzählte Merry aufgebracht.

Die drei waren Sprachlos.

Da fiel Merry's Blick auf Jonny.

„Wer zum Teufel ist das?!“

Lily lachte kurz: „Das ist Jonny Shamrock! Ein waschechter Pirat.“

Nachdem Pia, Sika und Lily Merry geschildert hatten, was passiert war, wendeten sie sich dem neuen Problem zu.

Sie versuchten einzelne Kunstkategorien für sich zu finden, um die Dame hinters Licht zu führen.

„Und was machen wir mit ihm hier?“ fragte Sika und deutete auf Jonny.

„schmeißen wir ihn raus, er zahlt eh keine Miete!“ grinste Lily.

„Wir können ihn nicht einfach Aussetzen, er findet sich in unserer Zeit Epoche doch gar nicht zurecht.“ Antwortete Merry mit sorgvollem Blick.

Es dauerte eine ganze weile, bis sie eine Lösung hatten.

Inzwischen kam Tinka nachhause und sie mussten für sie noch eine Kategorie finden. Sie hatten nur noch 1 Std. zeit. Die min verstrichen wie sek. Und immer noch war keine Lösung in sicht...

Als aus dem Abstellraum merkwürdige Geräusche kamen.

„Das ist bestimmt Hannah!“ meinte Lily grinsend.

„Nein! Die pennt unterm Sofa!“ antwortete Sika beunruhigt und Lilys grinsen verschwand.

Langsam gingen die Bewohner mit samt Jonny und Hannah zur Abstellkammer.

Während sie darum knobelten, wer die Tür öffnen sollte, kam etwas weißes leicht Durchsichtiges durch die Tür.

„WAAHH!!! EIN GEIIIIIST!!!!!!!“ schriegen alle wie aus einem Mund und wurden kreidebleich.

Sie umklammerten sich gegenseitig.

Nach einer Weile, in der nichts geschah, beruhigten sie sich etwas. Dann raffte sich einer auf und fing an etwas zu sagen: „bist du... ein echter... Geist?“

„Aber klar doch!“ sagte der Geist mit Stolz geschwellter Brust.

„Und was machst du dann hier?“

„ Ich war seit 2 Jahrhunderten Hausgespenst auf Schloss Wunderlich. Bis ich weg rationalisiert wurde!!

Zu teuer haben sie gesagt. Und statt dessen soll jetzt so ein Importgespenst aus Asien meine Arbeit machen!

Zum Arbeitsamt sollte ich gehen! Dabei weiß man doch dass die in einem Neubau hausen.

Als würde ich, Hui Buhh Schlossgespenst mit Auszeichnung und Spuckdiplom, in einem Neubau geistern!!“ erzählte Hui Buhh

„Tja und dann bin diesem Mädchen gefolgt, in der Hoffnung, ein neues Zuhause zu finden.“ sagte er und deutete auf Tinka.

„hmm...“ machte Sika.

„Ich glaub du kannst bleiben, aber dafür musst du etwas für uns machen ok?“

Der Geist war völlig aus dem Häuschen.

„aber klar doch! Alles was du willst!“

Eine Stunde später kam die Dame von der Behörde. Sie begutachtete Merry's Bilder, Pias Saxophon Künste sowie Sika's Geklimper mit der Gitarre, und Jonny's Schauspiel als Pirat.

Und zu guter Letzt kamen Tinkas Zauberkünste, bei denen sie die verschiedensten Möbel schweben lies...

Tja... und so konnten sie die WG doch behalten...

Happy End